



Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Februar 2023

© KVJS

**Sehr geehrte Schulsozialarbeiter*innen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

wir möchten Sie gerne zum Beginn dieser Ausgabe auf die nachstehende
„**Fachkräftebefragung zur Schulsozialarbeit nach der Corona-Pandemie**“ hinweisen, die
seitens **Ingo Hettler** (Ingo.Hettler@dhw-stuttgart.de) und **Dr. Sebastian Rahn**
(Sebastian.Rahn@dhw-stuttgart.de) von der **DHBW-Stuttgart** durchgeführt wird.

„Im Zuge der Corona-Pandemie haben sich viele Studien mit der Situation von jungen
Menschen und der Arbeit der Kinder- und Jugendhilfe ‚in pandemischen Zeiten‘
auseinandergesetzt. Inzwischen sind nahezu alle Coronaschutzmaßnahmen beendet.
Trotzdem hat die Pandemie das Arbeiten in vielen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern und
eventuell auch in der Schulsozialarbeit nachhaltig verändert.

Dies möchten wir gerne als Anlass für eine Untersuchung nehmen, indem wir Sie als
Fachkräfte dazu befragen wollen, wie sich bestimmte Bereiche Ihres Tätigkeitsfelds im
Vergleich zurzeit unmittelbar vor der Pandemie verändert haben. Die Befragung richtet sich
ausschließlich an **aktive Schulsozialarbeitsfachkräfte**. Die Träger möchten wir daher
bitten, den Befragungslink an Ihre Beschäftigten entsprechend weiterzuleiten.
Die **Teilnahme** an der Befragung dauert **ca. 15 Minuten** und ist **freiwillig** und **anonym**, d.h.
es wird kein Rückschluss auf Ihre Identität als Fachkraft möglich sein.

[Hier kommen Sie direkt zur Befragung!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Februar 2023

Die Möglichkeit, an der Befragung teilzunehmen **endet zum 22.03.2023**. Bitte beachten Sie: Der Online-Fragebogen kann im Verlauf des Ausfüllens nicht gespeichert werden. Eine Veröffentlichung der Ergebnisse ist im Rahmen einer „Open Access“- Veröffentlichung geplant, über die wir sie nach Erscheinen entsprechend informieren möchten.

Für Ihre Teilnahme möchten wir uns schon jetzt recht herzlich bedanken (...)!“

Bei Rückfragen zur Befragung stehen Ihnen Ingo Hettler und Sebastian Rahn gerne zur Verfügung.

Viel Spaß beim Lesen des Informationsangebotes für Februar 2023.

Herzliche Grüße!

Ihr Team Schulsozialarbeit / Referat 44 / KVJS-Landesjugendamt

[Sabine Krempelhuber \(administrative Begleitung/Beratung\)](#)

[Sara Jörger \(administrative Begleitung/Beratung\)](#)

[Riva Moll \(inhaltliche Begleitung/Beratung\)](#)

[Claudio De Bartolo \(inhaltliche Begleitung/Beratung\)](#)

Themen der Ausgabe Februar 2023

1. Handreichungen, Handlungsempfehlungen und Studien	4
1.1. Armutssensibles Handeln in der Kinder- und Jugendhilfe	4
2.2. Schon wieder diese Jugend!?	4
2.3. Gesundheit & Bildungsgerechtigkeit – Impulse zur Resilienzförderung am Lern- und Lebensort Schule	4
2. Projekte, Netzwerke und Fördermittel/-programme	5
2.1. Mein Kompass	5
2.2. Projekt Regenbogen.Bildung.Stuttgart	5
3. Veranstaltungshinweise	6
3.1. Veranstaltungen KVJS-Landesjugendamt	6
3.2. Veranstaltungen / weitere Anbieter*innen	9
4. Informationsschreiben nach der EUDS-GVO	11

1. Handreichungen, Handlungsempfehlungen und Studien

1.1. Armutssensibles Handeln in der Kinder- und Jugendhilfe

Positionspapier

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e.V. (AGJ)

„Die AGJ stellt in ihrem [Positionspapier](#) Armutsrisiken für junge Menschen und ihre Familien gebündelt vor. Außerdem zeigt sie auf, wie die verschiedenen Handlungsfelder der Kinder- und Jugendhilfe (siehe unter 2.8 die Jugendsozialarbeit/Schulsozialarbeit) auf Armut reagieren und welche Entwicklungsaufgaben hierbei bestehen.“

2.2. Schon wieder diese Jugend!?

Zwischenruf: Pauschalen Jugendbildern in Politik und Medien entgegenwirken

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e.V. (AGJ)

„Aufgrund des sich wiederholenden Phänomens, dass öffentliche Debatten zu aktuellen Ereignissen aufgrund pauschaler Jugendbilder und auf diesen begründeten allgemeinen Verurteilungen von jungen Menschen angeheizt werden, tritt die AGJ in ihrem aktuellen [Zwischenruf](#) für einen differenzierten Blick auf junge Menschen ein.“

2.3. Gesundheit & Bildungsgerechtigkeit – Impulse zur Resilienzförderung am Lern- und Lebensort Schule

Expertise

Deutsches Rotes Kreuz e.V.

„Die [Expertise „Gesundheit & Bildungsgerechtigkeit – Impulse zur Resilienzförderung am Lern- und Lebensort Schule“](#) widmet sich den Fragen der Resilienzförderung im schulischen Kontext aus drei verschiedenen, sich wechselseitig ergänzenden Perspektiven. Sie vermittelt Schulsozialarbeitenden, pädagogischen Fachkräften, Schulleitungen, Lehrkräften und Eltern sowohl fachliche als auch praxisorientierte Impulse zur Gesundheits- und Resilienzförderung im schulischen Kontext.“

2. Projekte, Netzwerke und Fördermittel/-programme

2.1. Mein Kompass

Informationsplattform zu psychischen Erkrankungen für Jugendliche

Universität Ulm

„Viele Jugendliche haben eine psychische Erkrankung oder fühlen sich belastet. Das kann sie sehr in ihrem Leben einschränken und schlechte Folgen haben. Aus diesem Grund sollen Jugendliche im Rahmen [des Projekts \[der Website\]](#) über „psychische Erkrankungen“ aufgeklärt werden. Außerdem möchte man sie dabei unterstützen, passende Hilfsangebote für sich zu finden.“

2.2. Projekt Regenbogen.Bildung.Stuttgart

Workshops zum Thema Vielfalt von Lebensweisen, sexueller Orientierung und Geschlecht

Initiative des FETZ e.V. und des Weissenburg e.V.

„Das [Projekt Regenbogen.Bildung.Stuttgart](#) bietet im Raum Stuttgart Workshops zum Thema Vielfalt von Lebensweisen, sexueller Orientierung und Geschlecht an. Die Workshops richten sich an Schulen, Jugendhäuser und andere Einrichtungen. Geschulte queere* Jugendliche und junge Erwachsene arbeiten methodisch zu folgenden Themen: Vielfalt von Geschlecht und sexueller Orientierung; Geschlechterrollen; Diskriminierung und Vorurteile.“

3. Veranstaltungshinweise

Im Folgenden haben wir für Sie Veranstaltungshinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit zusammengestellt. Vielleicht ist für Sie etwas Passendes dabei!?!

3.1. Veranstaltungen KVJS-Landesjugendamt

Fortbildungen 2023 - für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

[Hier finden Sie unser Fortbildungsangebot 2023 für das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit!](#)

[Hier finden Sie das Fortbildungsangebot 2023 für das Arbeitsfeld Jugendberufshilfe
\(Übergang-Schule-Beruf\)!](#)

[Hier finden Sie weitere Fortbildungsangebote 2023 für die Arbeitsfelder der Kinder- und
Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit!](#)

[Hier finden Sie unser gesamtes Fortbildungsangebot 2023 für Fachkräfte in der Kinder- und
Jugendhilfe!](#)

KVJS-Online-Seminare zu Rechtsfragen in der Schulsozialarbeit:

Vertrauensschutz in der Schulsozialarbeit II – Datenschutz

03.04.2023 / Online-Seminar / 23-4-SSA15-1x

Welche datenschutzrechtlichen Grundlagen für die Zusammenarbeit zwischen den Akteurinnen und Akteuren der Schulsozialarbeit relevant sind, wie diese ausgelegt werden können und welche Handlungsspielräume möglich sind, wird Schwerpunkt dieser Online-Veranstaltung sein.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Februar 2023

Weitere KVJS-Fortbildungen für die Schulsozialarbeit:

Vom Brandschutz bis zur Feuerwehr / Qualifizierte Gewaltprävention in Kinder- und Jugendhilfe sowie Schule – Basisseminar

27.03.2023 - 28.03.2023 / KVJS-Bildungszentrum Schloss Flehingen / 23-4-SSA18-1k

Gewaltprävention ist ein grundlegendes Element der sozialpädagogischen Arbeit. Primär geht es darum, gewaltbegünstigenden Faktoren durch die Förderung sozialer Kompetenzen und die Installierung einer konstruktiven Kultur im Umgang mit Konflikten wirkungsvoll zu begegnen.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

Schulsozialarbeit auf dem Weg zu einem wichtigen Bestandteil des Unterstützungsnetzwerks in Schule und Sozialraum

27.04. - 28.04.2023 / KVJS-Tagungszentrum Gültstein / 23-4-SSA5-1

In einer Mischung aus Impuls- und Praxiswerkstatt erhalten die Teilnehmenden der Fortbildung wichtige Orientierungen, die im Wechselspiel mit ihren eigenen Erfahrungen zu etwas wie einem Kompass für die Entwicklung von multiprofessionellen Kooperationsprozessen und -strukturen werden können.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

Schule und Schulsozialarbeit – gemeinsam die jungen Menschen im Blick

14.06.2023 - 16.06.2023 / ZSL Außenstelle Bad Wildbad / 23-4-SSA14-1kw

In der Fortbildung geht es darum, dass Fachkräfte der Schulsozialarbeit und Lehrkräfte einzelner Schulen (im Tandem) ihre Aufgaben, Rollen und ihre Kooperationsmöglichkeiten analysieren. Auf der Basis der so gewonnenen Erkenntnisse stellt sich die Frage, wie Schulsozialarbeit und Schule konzeptionell enger miteinander verzahnt werden können, um die Fachlichkeit und Gestaltungsmöglichkeiten beider Bereiche für die jungen Menschen besser zu nutzen.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Februar 2023

Sozialraumorientierte Schulsozialarbeit in der Praxis / Inhouse-Seminar / für Träger und Teams der Schulsozialarbeit / 23-4-IN8

Im Rahmen eines Inhouse-Seminars werden mit den Fachkräften der Schulsozialarbeit innerhalb eines Trägers, eines Teams oder eines Netzwerkes Möglichkeiten und Reflexionsprozesse erarbeitet, mit denen Sozialraumorientierung als konzeptionelle Grundlage im Arbeitsalltag der Schulsozialarbeit verankert werden kann.

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

Fetales Alkoholsyndrom (FASD) / Regionalfachtage

Fetale Alkoholspektrum-Störungen (Fetal Alcohol Spectrum Disorders, FASD) zählen zu den häufigsten angeborenen Behinderungen in Deutschland. Die durch Alkoholkonsum in der Schwangerschaft verursachten Schäden begleiten die Betroffenen ein Leben lang.

Ziel der Veranstaltungen ist, die Vermittlung von Grund- und Detailkenntnissen in vier gemeinsamen Regionalfachtagen unter anderem über die Entstehung, Symptomatik, Behandlung, Umgang und Prävention von FASD für Personen, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit mit Betroffenen und Angehörigen von FASD befasst sind.

[04.04.2023 / Tagungsstätte Thomashof Karlsruhe / 23-4-FASD1-1](#)

[25.04.2023 / ETAGE Tagungscenter Freiburg / 23-4-FASD1-2](#)

[04.05.2023 / Innovationszentrum Westspitze Tübingen / 23-4-FASD1-3](#)

[29.06.2023 / WTZ-Tagungszentrum Heilbronn / 23-4-FASD1-4](#)

3.2. Veranstaltungen / weitere Anbieter*innen

Veranstaltung zum Themenfeld Medienbildung:

Medienbildung in Action

Workshop / 24.03. (nachmittags) - 26.03.2023 (mittags) / PKC Alte Synagoge

Freudental

[LAG Mädchenpolitik Baden-Württemberg e.V.](#)

„In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer*innen einen Einblick in die vielfältigen Themengebiete der (Jugend)medienbildung mit einem Fokus auf dem Einsatz in geschlechtersensiblen und diskriminierungskritischen Kontexten. Neben einer theoretischen Einführung steht das Kennenlernen von digitalen Tools im Fokus, die in Praxisübungen erprobt und angewendet werden (...)“

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

Veranstaltung zum Themenfeld Demokratiebildung:

Fachtag Demokratiebildung / 29.03.2023 / 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr / Stuttgart

[Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg](#)

„Der Fachtag Demokratiebildung richtet sich an Fachkräfte aller Schularten sowie Fachkräfte, die mit Jugendlichen am Übergang Schule und Beruf arbeiten. Der Tag bietet neben Fachvorträgen vielseitige Austauschmöglichkeiten, Workshops und einen Markt der Möglichkeiten rund um das Thema Demokratiebildung.

[Die Teilnahme ist kostenfrei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldeschluss ist der 15. März 2023.](#)“

Veranstaltungen zum Themenfeld/Arbeitsfeld Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz:

Unaufgeregt wertvoll!

Online-Seminarreihe zu sexueller Bildung von Kindern und Jugendlichen

[Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg \(ajs BW\)](#)

„Sexualerziehung ist Teil jeglicher Erziehung. Sie geschieht. Bewusst oder unbewusst. Alle, die mit Heranwachsenden zu tun haben, sind beteiligt. Sexuelle Bildung schafft alters- und geschlechtergerechte Lernorte. (...) Pädagogische Fachkräfte und Bezugspersonen brauchen Hintergrundwissen und Ideen, um junge Menschen im Umgang mit der „Entwicklungsaufgabe Sexualität“ unterstützen zu können.

[Das Fachreferat Sexualpädagogik und Prävention sexualisierter Gewalt bietet eine Online-Reihe zum Thema an.](#) Die einzelnen Online-Angebote greifen grundlegende Bereiche sexueller Bildung auf. Neben einem theoretischen Input erhalten pädagogische Fachkräfte und Interessierte die Möglichkeit, in den Diskurs zu gehen und Fragen zu stellen.“

Konflikte lösen – Gewalt vermeiden

Fortbildung / 10.05. - 11.05.2023 / Forum Hohenwart / Pforzheim

[Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg \(ajs BW\)](#)

„Konflikte gehören zum Leben von Jugendlichen: In der Schule wie im Internet, im Verein wie in der WhatsApp-Gruppe, beim Freibadbesuch wie angesichts anschließend geteilter Fotos und Videos bei Snapchat und Instagram. Jugendliche müssen lernen, Konflikte online wie offline konstruktiv zu bewältigen, damit diese nicht zu Gewalt eskalieren.

Pädagogische Fachkräfte können sie dabei in verschiedener Hinsicht unterstützen: Einerseits über die Vermittlung von Kompetenzen, wie mit unterschiedlichen Interessen fair umgegangen werden kann, andererseits durch frühzeitige und gezielte Maßnahmen der Konfliktregelung im konkreten Fall.“

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Februar 2023

4. Informationsschreiben nach der EUDS-GVO

Hier finden Sie unsere [Informationen/Hinweise zum Datenschutz](#), die diesen Informationsverteiler betreffen!